



**swisscom**

## **Factsheet LTE Advanced**

### **Theoretische Geschwindigkeit von bis zu 450 Mbit/s**

#### ***LTE Advanced bei Swisscom***

Nach der Einführung von 4G/LTE Ende 2012 bietet Swisscom seit Mitte 2014 an einigen Orten bereits LTE Advanced mit theoretischen Datenübertragungsraten von bis zu 300 Mbit/s an. Erste Smartphones, die diese Bandbreiten unterstützen, sind nun verfügbar. LTE Advanced wird bis Ende 2014 in den Städten Bern, Biel, Lausanne, Zürich, Genf, Luzern, Lugano und Basel von Swisscom verfügbar sein. Swisscom testet jedoch bereits die nächste Technologiestufe.

#### ***LTE Advanced mit theoretischer Geschwindigkeit von bis zu 450 Mbit/s***

Der Datenhunger der Kundinnen und Kunden geht aber weiter, das genutzte Datenvolumen auf dem Mobilfunknetz von Swisscom verdoppelt sich jährlich. Dies heisst auch für Swisscom, dass mehr Bandbreiten im Netz zur Verfügung gestellt werden müssen. Darum testet Swisscom bereits heute die weiterführende Technologie 4G/LTE Advanced mit einer theoretischen Geschwindigkeit von bis zu 450 Mbit/s. Im Labor können die Geschwindigkeiten bereits erreicht werden, den Kundinnen und Kunden wird diese Geschwindigkeit Ende 2015 zur Verfügung stehen.

#### ***Kundennutzen***

Mehr Geschwindigkeit im Netz heisst auch mehr Kapazität für alle. Denn wenn ein Kunde seine Daten schneller herunterladen kann, ist der Platz eher wieder frei für einen anderen Kunden. Insgesamt werden alle Kundinnen und Kunden von der erweiterten LTE Advanced Technologie profitieren, egal was für ein Abonnement sie gewählt haben.

#### ***Funktionsweise von LTE Advanced***

LTE Advanced beschreibt die Erweiterung des LTE Standards um theoretische Datenübertragungsraten von bis zu 1 Gbit/s zu erzielen. Eine Möglichkeit dies zu erreichen ist die Aggregation mehrerer LTE Frequenzbänder.

Durch diese Aggregation, auch Carrier Aggregation genannt, werden zwei oder mehrere Frequenzen auf denen LTE ausgesendet wird zusammen geschaltet. Dadurch werden theoretische Geschwindigkeiten von bis zu 300 Mbit/s oder eben auch 450 Mbit/s.

Bern, 8. Oktober 2014